

## Oberbürgermeister eröffnet neues VHS-Gebäude

Am Donnerstagabend (1. Oktober) enthüllte Oberbürgermeister Stefan Schostok symbolisch zur Eröffnung des neuen Gebäudes der Ada-und-Theodor-Lessing-Volkshochschule Hannover das VHS-Logo an der Burgstraße. Bei der offiziellen Feierstunde sprach er zusammen mit Kultur- und Schuldezernentin Marlis Drevermann über die Bauphase und den Wandel von der einstigen in die Jahre gekommenen Schwerhörigenschule zur modernen Einrichtung der Erwachsenenbildung.

„Wir eröffnen heute ein architektonisch und technisch modernes VHS-Gebäude. Hier werden sich die Lehrenden und Lernenden wohlfühlen, neben funktional ausgestatteten Räumen bietet die neue VHS ein angenehmes Ambiente zum Lernen und zum Verweilen. Die Landeshauptstadt Hannover als Bauherr hat hier ein Gebäude errichtet, das dem Zeitgeist entspricht und sich dennoch harmonisch in die historische Altstadt einfügt“, betont Oberbürgermeister Stefan Schostok.

Ein weiteres Highlight im neuen VHS-Gebäude ist das von den Hannoverschen Werkstätten betriebene Café „anna leine“, das die Gäste im Außenbereich zu einem herrlichen Blick auf die Leine einlädt. Auch die große lichtdurchflutete Eingangshalle, die künftig für Ausstellungen zur Verfügung stehen wird, zog die Bewunderung der Gäste auf sich. Das gesamte Gebäude ist barrierefrei zugänglich und bietet einen Saal mit professioneller Veranstaltungstechnik, die auch an externe Veranstalter für Events vermietet wird.

„Interessierte sind herzlich eingeladen sich einen Eindruck von der geschmackvollen Gestaltung des Gebäudes und dem vielfältigen Kursangebot zu verschaffen“, sagt VHS-Leiter Michael Guttman.